

## Hoffnungsimpuls am 8. April 2020

Am 1. April sollte eigentlich unsere Krabbelkirche stattfinden.

Diesmal wollten wir den Kindern das "Gleichnis vom Senfkorn" erzählen. (Matthäus 13;31).

Die Kinder sollten Kressesamen in Eierschalen säen und die Samen hätten wir gemeinsam mit Pastorin Müller gesegnet. Die Kinder sollten alle eine gebastelte Eierschale mit nach Hause nehmen und die Samen täglich gemeinsam mit den Eltern bewässern, um am Ostersonntag dann die gewachsene Kresse zu ernten und über das Frühstücksei zu streuen.

Jeden Tag kann beobachtet werden, wie die Kresse wächst.

Ein kleines Korn lässt Gott mit seinem Segen zu etwas Großem wachsen.





**98:0 Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt**

98:1 Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt, Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt – Liebe lebt auf, die längst erstorben schien: Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

98:2 Über Gottes Liebe brach die Welt den Stab, wälzte ihren Felsen vor der Liebe Grab. Jesus ist tot. Wie sollte er noch fliehn? Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

98:3 Im Gestein verloren Gottes Samenkorn, unser Herz gefangen in Gestrüpp und Dorn – hin ging die Nacht, der dritte Tag erschien: Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

Korn, das in die Er-de, in den Tod ver - sinkt,  
Keim, der aus dem Ak-ker in den Mor-gen dringt,  
Lie - be lebt auf, die längst er - stor-ben schien:  
Lie-be wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

Mit guten Wünschen für die Kar- und Osterzeit!  
Katharina Eggeling